

Volk und Rasse

Illustrierte Monatschrift für deutsches Volkstum
Rassenkunde Rassenpflege

Zeitschrift des Reichsausschusses für Volksgesundheitsdienst und der Deutschen Gesellschaft für Rassenhygiene.

Herausgeber: Prof. Michel (Kiel), Präf. Affel (Weimar), Prof. Baur (Müncheberg), Reichsminister R. W. Darré (Berlin), Min.-Rat Fehrle (Heidelberg), Min.-Rat Gütt (Berlin), Kultusminist. Hartnack (Dresden), Prof. Helbof (Innsbruck), Reichsführer G. S. Himmler (München), Prof. Mollison (München), Prof. Much (Wien), Prof. Reche (Leipzig), Prof. Rüdin (München), Reichskommissar Dr. Ruttke (Berlin), Prof. A. Schulz (Königsberg), Dr. W. Schulz (Görlitz), Prof. Schulze-Naumburg (Weimar), Prof. Staemmler (Chemnitz), Dr. Tiralá (Brünn),
 Dir. Zeiß (Frankfurt a. M.)

Schriftleiter: Dr. Bruno R. Schulz, München

Aus dem Inhalt des soeben erschienenen
Novemberheftes:

Rassenmerkmale Schopenhauers und seiner näheren Verwandten. Von Dr. Walther Rauschenberger, Frankfurt a. M. (Mit 7 Abb. und einer Sippschaftstafel.)

Der Begriff „Rasse“. Von Prof. Dr. D. Reche, Leipzig.

Fruchtbarkeitsdauer einst und jetzt. Von Prof. Dr. Ludwig Schmidt-Rehl, Würzburg. (Mit 1 Abbildung.)

Sippschaftstafel eines Rückfallverbrechers. Von Dr. F. Stumpff.

Untersuchungen über die Auslese bei Jugendbünden. Von Wilhelm Schmidt, Magdeburg.

Kleine Beiträge. Vom Deutschen Volkstum in Polen. Ein kurzer Gesamtüberblick von Eduard Schwertfeger.

Ⓢ Einzelheft RM —.70 Ⓢ

**J. F. Lehmanns Verlag,
 München**

Das schöne
 billige, wertvolle Bildbuch
Neue billige Ausgaben

Jeder Band nur Mark

2.40
 ord.

kartoniert mit Originalumschlägen

AUS DER FRÜHZEIT DER PHOTOGRAPHIE 1840-1870

Ein Bildbuch
 nach 200 Originalen
 von Helmuth Th. Bossert und
 Heinrich Guttman

„Man kommt bei der Betrachtung dieser Bilder aus dem Staunen über die Meisterschaft der ersten großen Lichtbilder nicht heraus. Dargestellte und Aufnehmende haben ein Bündnis geschlossen, das Mechanische gibt das Aeußerste her, was es zu geben vermag, ohne an falschem Ehrgeiz seine Blöße zu zeigen, so daß Leistungen zustande gekommen sind, zu denen man heute erst wieder auf dem Wege ist.“ (Berliner Börsenzeitung.)

DIE PFLANZE ALS LEBEWESEN

Eine Biographie
 in 200 Aufnahmen von
 Ernst Fuhrmann

„Herrliche, große, teils vergrößerte Aufnahmen von Pflanzen, Pflanzenteilen, Blüten, Fruchtständen, die in schärfster Weise eine Fülle biologischer Erscheinungen förmlich offenbaren. Die lebenswahren Photographien lassen das Auge nicht los, bis der Verstand hinter die Besonderheiten der Erscheinung kommt, sie sprechen wirklich mehr zu uns, als es sonst dürftige Beschreibung und Zeichnung vermochte.“ (Blätter für Schulpraxis und Erziehungswissenschaft.)

Diese beiden jetzt wirklich billigen Bildbücher genügen höchsten künstlerischen und drucktechnischen Ansprüchen. Käufer sind: alle Photofreunde, Natur- und Pflanzenfreunde, Lehrer, Künstler und alle Freunde des schönen modernen Bildbuches. Vorzüglich für Geschenkzwecke geeignet. Trotz der billigen Preise gut rabattiert. (Siehe Bestellzettel.)

Societäts-Verlag Ⓢ Frankfurt (Main)